

Besuch des Landtages NRW



Weitere Themen in diesem Heft unter anderem:

Jahreshauptversammlung

„Zauberhafter“ maritimer Abend

Vatertagstour 2023

Ausflug zur Burgbühne in Stromberg am 13. August



**Starte Dein Projekt.
Sammel Spenden.**

**Morgen
kann kommen.**

Wir machen den Weg frei.

Großes erreichen – mit unserem Crowdfunding.

Sie haben eine gemeinnützige Idee, aber es fehlen die finanziellen Mittel zur Umsetzung? Das können wir ändern: Veröffentlichen Sie Ihr Vorhaben ohne großen Aufwand in unserem **Viele schaffen mehr** Portal und teilen Sie die Projektseite mit Unterstützenden aus der Region. Ganz nach dem Grundprinzip der Genossenschaftsbanken: Was einer alleine nicht schafft, das schaffen viele gemeinsam. Alle Infos:

www.viele-schaffen-mehr.de/volksbank-bi-gt

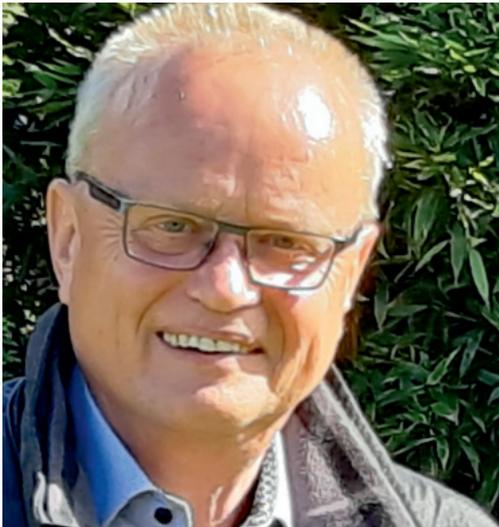


VIELE SCHAFFEN
MEHR

**Volksbank
Bielefeld-Gütersloh eG**



Vorwort



Hans Joachim Nowark
1. Vorsitzender

Liebe Mitglieder, Freunde und Förderer der Bürgervereines Sundern.

Seit nunmehr 20 Jahren erscheint unsere Ausgabe des Sunderaners zwei Mal im Jahr. Wirklich Zeit zum innehalten haben unsere Redakteure noch nie gehabt. Kaum ist die Ausgabe erschienen, wird schon an der nächsten gearbeitet. Wichtig für unseren Verein ist, dass wir mit dem Sunderaner die Möglichkeit haben, unser Vereinsleben nach innen und außen darzustellen.

Ich glaube, dass auch heute wieder die Inhalte zeigen, was unseren Verein ausmacht und wie er sich entwickelt hat. Wir vom Vorstand freuen uns immer, wenn wir die Ideen und Wünsche unserer Mitglieder umsetzen können.

An dieser Stelle meinen Dank an die Redakteure für Ihren Einsatz und meinen Dank an alle Mitglieder, die uns tatkräftig in der Umsetzung unserer Aktionen und Veranstaltungen unterstützen.

Hans-Joachim Nowark

Hans Joachim Nowark
1. Vorsitzender

Inhalt

- 4 Jahreshauptversammlung
- 5 Kreuzworträtsel
- 7 Besuch des Landtags in Düsseldorf
- 8 „Zauberhafter“ maritimer Abend
- 9 Osterfeuer
- 10 Vatertagstour
- 12 Hof- und Familienfest (Holskenball)
- 13 Helfer gesucht
- 14 Einführung eines Familienbeitrages
- 15 Ausflug zur Burgbühne Stromberg
- 17 Rezept Flanksteak mit Kartoffeln
- 18 Termine
- 19 Mitgliedsantrag

Impressum

Herausgeber:
Bürgerverein Sundern-Gütersloh e.V.
1. Vorsitzender H.J. Nowark
Auf der Haar 108
33332 Gütersloh
E-Mail: sunderaner@buergerverein-sundern.de

Copyright bei den Autoren,
Erscheinungsweise 2 x jährlich
Auflage: 700 Exemplare

Der Bürgerverein Sundern-GT e.V. ist durch
Feststellungsbescheid des Finanzamtes
Gütersloh vom 12.05.2023 als gemeinnützig
anerkannt.

Jahreshauptversammlung 2023

Am 10. Februar fand die Jahreshauptversammlung des Bürgervereins Sundern statt.

Der Verein lebt: Hans Joachim Nowark konnte 67 Mitglieder im Gütersloher Brauhaus willkommen heißen.

Auf der Tagesordnung stand u.a. die Wahl des Vorstandes. Zu Beginn wurde der im vergangenen Jahr verstorbenen Mitglieder mit einer Schweigeminute gedacht.

Sehr erfreulich auch, dass der Verein insgesamt 15 neue Mitglieder in seinen Reihen begrüßen konnte: Kathrin Baumbach, Ulrike Bendisch, Annegret Gierhake, Carolin Grunwald, Inge Kröning, Petra Krügler, Renate & Georg Möller, Sibylle Osthus, Renate Pointner, Sieglinde & Bernd Täpper, Beatrice Tegt, Markus Westerbarkeri und Konstantina Zwick. Der Wachstumstrend hält also an.

Hans Schroeder und Eckhard Kröning ließen das Jahr 2022 in Wort und Bild anschließend nochmals Revue passieren. Obwohl Corona in den ersten beiden Monaten noch dominierte, konnten ab März 19 Veranstaltungen organisiert und durchgeführt werden.

Das zentrale Ereignis 2022 war das 75-jährige Vereinsjubiläum

Der Familien-Sonntag begann morgens mit einem Gottesdienst der Matthäus-Gemeinde unter freiem Himmel. Attraktionen für Jung und Alt sowie ein Kuchenbuffet rundeten das Programm ab. Alles in allem ein würdiger Rahmen zum Jubiläum, zu dem der Bürgerverein zahlreiche Besucher bei bestem Sommer-wetter begrüßen konnte. Im Veranstaltungskalender des letzten Jahres fanden sich noch viele weitere Aktivitäten, die den Mitgliedern nochmals ins Gedächtnis gerufen wurden. Um nur einige zu nennen: Osterfeuer auf Hof Neuhaus, Vatertags-Radtour, Reise nach Veldenz an die Mosel, Grünkohllessen usw.

Im Anschluss präsentierte Wilfried Gierhake der Versammlung seinen detaillierten Kassenbericht. Fazit: Das vergangene Jahr war auch aus finanzieller Sicht ein Erfolg. So konnte Wilfried Gierhake einen Überschuss von 2.138,80€ ausweisen. Der Bürgerverein steht weiterhin auf soliden Füßen.



Die technische Ausstattung von Beamer und Leinwand machte es möglich, den Jahresrückblick mit Bildern lebendig zu gestalten.

Herauszuheben ist natürlich die Jubiläumsfeier zum 75-jährigen Bestehen des Bürgervereins (1947-2022) auf Kleßmanns Hof. Nur mit vielen fleißigen Helfern war es möglich, diese Veranstaltung auf die Beine zu stellen. Erst recht vor dem Hintergrund, dass erst im Mai mit den Planungen begonnen werden konnte, da Corona einigermaßen unter Kontrolle war. Zum Festakt am Samstag gratulierten Gäste aus Politik, Sponsoren und Vertreter befreundeter Vereine. Im Festzelt erwartete die Besucher dann eine Fotoausstellung unter dem Motto „Sundern im Wandel der Zeit“ sowie eine Jubiläums-Festschrift. Anschließend wurde der traditionelle Holskenball in Kleßmanns Scheune gefeiert.

Auf der Agenda standen auch die Wahlen von Vorstand und Festausschuss. Dabei wurden Hans Joachim Nowark zum 1. Vorsitzenden, Heinrich Buschfranz zum 2. Vorsitzenden, Wilfried Gierhake zum 1. Kassierer, Michael Baumbach zum 2. Kassierer, Hans Schroeder zum 1. Schriftführer, Eckhard Kröning zum 2. Schriftführer und Rainer Witte als Verbindung zum Festausschuss gewählt. Den Festausschuss bilden Peter Michels, Monika Modrach, Heiner Neuhaus, Theo Kellner, Roland Hellweg und Klaus Dieter Schlichting.

Der Vorstand regte zum Ende der harmonischen Veranstaltung noch eine Spende von 500,00 EUR zugunsten der Kindersuppenküche in Gütersloh an. Der Vorschlag wurde von der Versammlung einstimmig angenommen. Weitere Informationen zum Bürgerverein im Internet unter www.buergerverein-sundern.de



Hans Joachim Nowark (rechts) mit Ralph Brinkhaus (MdB), Bürgermeister Nobby Morkes, Raphael Tigges (MdL) und Ratsherr Heiner Kollmeyer (v.l.) auf der Jubiläumsfeier

Kreuzworträtsel

		Änderung einer Konstruktion	veralt.: Angestellter Backwerk	österr. Grenzort oberhalb von	ängstlich, mutlos	Lebensenergie (TCM) mieten	Abk.: Landessozialgericht lat.: Fläche
					biblischer Prophet Schauder erregend		
		Versicherungsbeitrag				Abk.: Realgymnas. Fenstervorhang	
Unterstützung	kleinlich Palästinaorganisation		Gesindel an dieser Stelle				Riese der griech. Sage
					Keimgut künstl. Wasserstraße		
Filmverleih	13. griech. Buchstabe Haut straffen		Volk im Orient Zentralgestirn				Elbezufluss
Kachel, Wandplatte				Gauner Sportmannschaften			
			Position bestimmen türk. Anischnaps			islam. Name Jesu chem. Z.: Helium	
Körper eines Lebewesens	weit weg Schmerzuruf			erraten Muskelzucken			
Hauptstadt v. Georgia (USA)					Kfz.-Z.: Erfurt		
		Krankheitserreger (Mz.)				Inhaltslosigkeit	
Zuruf an Zugtiere gr. Vorsilbe: gegen			Kürzel der ehem. Tschechoslowakei				

Lösung siehe Seite 18



Vermietung

Beratung **Service**

Verkauf

Theilmeier Landtechnik Gartengeräte Anhänger Landtechnik Baumaschinen Zubehör

Osnabrücker Landstraße 275-277 33335 Gütersloh
Tel. 05241 / 998 47 27 www.theilmeier-landtechnik.de

Haus des Abschieds
KINTRUP
BESTATTUNGEN

Haus des Abschieds

Familientradition seit vier Generationen.
Ihr Vertrauen ist unsere Motivation.

Schalückstraße 10 | Gütersloh
Tel. 05241.51 566 | www.bestattungen-kintrup.de

Sundernmühle
Futtermittel und Gartenbedarf



Inh.: Siegfried Friese
Die Avenstrothsmühle
Am Parkbad, 33332 Gütersloh
Tel.: 0 52 41 / 1 20 50
E-mail: info@sundern-muehle.de
www.sundern-muehle.de

Powered by **HAVENS**
Since 1845

MICHAEL KITTEL
DAS MODERNE BAD
HEIZUNG | SANITÄR | BAUKLEMPNEREI

Auf der Haar 138 | 33332 Gütersloh
Telefon 0 52 41 / 40 23 90 | Mobil 0171 / 50 80 340



*Eine unvergessliche
Torte für Ihr
unvergessliches Fest*



BÄCKEREI KONDITOREI
Thürigger

Carl-Bertelsmann-Straße 43 · 33332 Gütersloh · Tel. 052 41 / 2 77 89 · Fax: 052 41 / 23 88 02



**Ich kümmere mich
um Ihre
Versicherungs-
und Finanzfragen**

LVM-Versicherungsagentur
Torsten Markötter

Marienfelder Str. 6
33330 Gütersloh
Telefon 05241 14 44 5

LVM
VERSICHERUNG

Wir backen noch Handwerk!



frischmarkt
A Taste in Every Bite

Jetzt mit
regionalem
Partner:
Lüning!

BÄCKEREI · KONDITOREI · FRISCHEMARKT

thiesbrummel
ORIGINAL BACKART AUS SPEXARD



Der Bürgerverein zu Besuch im Landtag NRW

Ein Bericht von Bernhard Bendisch

Auf Einladung des Landtagsabgeordneten Raphael Tigges besuchte der Bürgerverein Sundern den Landtag in Düsseldorf. Am 9.3.2023 fuhren 46 Interessierte begleitet von Regen und Nebel gen Landeshauptstadt.

Nach dem Check-In klärte uns ein Mitarbeiter des Hauses über den Ablauf unseres Besuches und über die Tätigkeiten der Politiker auf. Warum der Plenarsaal meistens nur zur Hälfte oder weniger gefüllt ist. Wer wo sitzt und etliches mehr wurde uns in 30 Minuten nahe gebracht.



Ein Landtagsmitarbeiter erläuterte uns die Abläufe im Landtag

Danach ging es zur Stärkung in das Restaurant des Landtages. Die Aussicht auf den Rhein war jedenfalls schöner als die Ansicht des Brötchentellers. Gegen 11.30 Uhr wurden wir dann auf die Besuchertribüne des Landtages geführt. Eine Stunde durften wir uns die Aussprache über diverse Tagesordnungspunkte anhören.

Gerade wurde ein Antrag der SPD abgelehnt, Kitas und Schulen als Lehren aus der Pandemie zur kritischen Infrastruktur erklären zu lassen. Nach einer Stunde war mir klar, warum die Redner ein Tempo beim Sprechen vorlegen, das der Geschwindigkeit eines ICE nahe kam. Die Sprechzeiten waren auf fünf Minuten begrenzt. Natürlich wollte der Redner/in in dieser Zeit so viel wie möglich loswerden. Zwischenfragen verlängerten die Redezeit um 90 Sekunden.



Der Plenarsaal



Der Landtag in Düsseldorf am Rheinufer

Danach trafen wir in einem Sitzungsraum Raphael Tigges, der uns seine Arbeit erklärte und für Fragen zur Verfügung stand. So neigte sich ein interessantes Programm seinem Ende zu. Foto auf der Treppe und – tschüss.

Foto rechts: Raphael Tigges und Hans Joachim Nowark (von links) im Gespräch. Eine gute halbe Stunde stand Raphael Tigges Rede und Antwort.



Ja und wir? Wir machten uns auf den Weg in die Altstadt. Am Rhein entlang, im Nieselregen der Landeshauptstadt, suchten wir das Uerige auf. Die Obergärige Hausbrauerei UERIGE ist kein Museum, sondern ein modernes Lebensmittelunternehmen. Hier wird ein Handwerk mit jahrhundertealter Tradition betrieben. Der Verfasser dieses Berichtes muss gestehen, dass Altbier nicht unbedingt zu seinen Favoriten zählt. Somit war auch nach drei 0,25 l Gläser für je 2,85 € Schluss.



Auf der Rückfahrt kam ich zu der Erkenntnis: Düsseldorf mag ja schön sein und seinen Reiz haben, aber ich bin froh, das ich in Gütersloh-Sundern lebe.

„Zauberhafter“ maritimer Abend

„Mal etwas Anderes“ – als Alternative zum Frühlingsfest veranstaltete der Bürgerverein in diesem Jahr erstmals einen maritimen Abend mit Buffet und Unterhaltung. Dieses Angebot wurde hervorragend angenommen, denn 63 Mitglieder und Gäste füllten den Saal im Gütersloher Brauhaus.



Das Buffet - lecker und reichhaltig

Das maritime Buffet ließ wirklich keine Wünsche offen – Hering, Rotbarsch und Matjes erfreuten das Herz eines jeden Fisch-Liebhabers. Salz- und Bratkartoffeln sowie diverse Salatbeilagen durften natürlich ebenfalls nicht fehlen und rundeten das reichhaltige Speisen-Angebot ab.

Sollte jemand tatsächlich kein Freund von maritimen Speisen sein, so konnte er selbstverständlich das a la carte-Angebot des Brauhauses nutzen. Für Getränke sorgte jederzeit das aufmerksame Team des Brauhauses – „denn Fisch muss ja bekanntlich schwimmen“.

Gute Unterhaltung gehört natürlich ebenso zu einem schönen Abend wie Essen und Trinken. Dafür sorgte dann im Anschluss Frank Katzmarek aus Bielefeld mit Zauberei und Comedy, der bereits Kreuzfahrtgästen sein Programm präsentieren durfte. So mancher kam im Brauhaus aus dem Staunen nicht heraus. Ob es nun Kartentricks waren oder ein Ehering, der verschwand und anschließend in einem Geschenk-Kästchen, schön dekoriert, wieder auftauchte - alles Magie und für den Zuschauer unerklärbar. „Wie macht er das bloß“ wurde überall an den Tischen diskutiert. Manch einer schaute verstohlen in sein Portemonnaie und überprüfte den Inhalt – man kann bei einem

Zauberer ja nie wissen. Das Publikum fühlte sich jedenfalls bestens unterhalten, wie der Applaus für Frank Katzmarek zeigte.

Man schaute in zufriedene Gesichter, denn ein rundum gelungener Abend ging mit geselligem Beisammensein zu Ende.



*Foto oben:
Frank Katzmarek in Aktion*

*Foto unten:
Mitmachen war angesagt,
natürlich mit vollem Körpereinsatz*



Osterfeuer 2023



Viele Besucher waren zu Fuß oder mit dem Rad gekommen



Schnell fraßen sich die hell lodernden Flammen durch den aufgeschichteten Strauchschnitt

Auch in diesem Jahr veranstaltete der Bürgerverein Sundern sein Osterfeuer auf dem Hof Neuhaus an der Buschstraße. Geschätzt 1.000 Besucher fanden den Weg bei besten äußeren Bedingungen und erfreuten sich an dem alten Brauchtum. Kaltgetränke, Bratwurst und Pommes trugen zur guten Stimmung bei. Es trafen

sich Nachbarn und Bekannte, die sich während der dunklen Jahreszeit längere Zeit nicht mehr gesehen hatten. So wurde bis spät in die Nacht geklönt und gefeiert. Die Kinder hatten ihren Spaß. Die Großen kokelten ein wenig und die Kleinen wühlten im dunklen Sand und gingen mit ihren Eltern heim schwarz wie Schonsteinfeger..

Osterbräuche in anderen Regionen und Ländern

DAS OSTERWASSER HOLEN (Spreewald)

Ein besonders schöner Osterbrauch, der vor allem bei den Sorben im Spreewald noch heute zelebriert wird, das Osterwasser. Man sagt dem Osterwasser heilende Kräfte nach. Es wird in der Nacht zum Ostersonntag in einem Tonkrug aus einem Fließ bzw. einer Quelle aus östlicher Richtung (wo die Sonne aufgeht) her, von den Mädchen geholt. Auf dem Hin- und Rückweg darf nicht gesprochen werden. Andernfalls verliert das Wasser seine Wirkung. Laut dem Brauch wird mit dem Osterwasser das Vieh besprenkelt, damit es gesund bleibt. Aber auch die jungen Mädchen waschen mit dem Wasser Hals und Gesicht. Das verleiht Schönheit und Frische.

DAS OSTERRAD ROLLEN LASSEN (Lügde)

Vor allem in den ländlichen Gefilden wird am Ostersonntag eine besonders wichtige Tradition zelebriert. Es wird das Osterrad angezündet und vom Hügel oder Berg gerollt. Diesen Brauch gibt es seit über

2.000 Jahren. Es ist ein mit Stroh ausgeschmücktes Holzrad. Kippt das brennende Rad um, bedeutet dies eine schlechte Ernte für die Bauern. Rollt es gerade herunter, kann man mit einer guten Ernte rechnen.



KOPF HOCH HALTEN (Philippinen)

Interessant ist auch ein Brauch auf den Philippinen. Wenn dort Ostern die Glocken läuten, werden die Köpfe der Kinder hochgehalten. Dadurch sollen sie besser wachsen.

OSTERPROZESSION (Spanien)

In Spanien wird Ostern (Semana Santa) mit vielen Prozessionen gefeiert. Als Blickfang fast jeder Prozession dient der Paso. Auf einem Holzgestell steht die Statue einer Heiligen oder eines Heiligen (manchmal auch ein ganzes Ensemble).



Die Träger des Pasos haben ein erhebliches Gewicht zu tragen. Begleitet werden diese von den Büßern (Nazarenos und Penitentes) in besonderen Roben, deren Gesichter sind oft durch Kapuzen oder Spitzhüte verdeckt. Dazu kommt eine Musikgruppe. Die Gläubigen der Gemeinde reihen sich in die Prozession ein.

Himmelfahrt auf Tour

Die Väter des Bürgervereins zu Besuch im Zweiradmuseum von Sascha Dickhut in Verl-Bornholte

Das diesjährige Ziel der traditionellen Vatertagstour lag in Verl-Bornholte. Bis zum Start an dem sonnigen Feiertag gab es allerdings in Vorstand und Festausschuss tiefgreifende Diskussionen, ob überhaupt eine Tour angeboten werden sollte.

Weniger Teilnehmer

Hintergrund dieser Diskussion war die Beteiligung bei den letzten Fahrten. Die Gründe dafür sind vielschichtig. Ein Grund ist sicher die demographische Entwicklung der Gesellschaft, die sich natürlich auch in unserem Verein niederschlägt. So haben viele Teilnehmer die 70 bereits überschritten und sind nicht mehr so sportlich wie vor 20 Jahren. Auch gesundheitliche Probleme verhindern die Teilnahme an längeren Touren.

Bis in die 90er Jahre waren teilweise über 40 Teilnehmer erschienen. Die zu absolvierende Strecke betrug bis zu 40 Kilometer. Auch schlechtes Wetter hatte damals nur eine geringe Auswirkung auf die Anzahl der Mitfahrer.

Die Begeisterung für die Vatertagstour ist nach wie vor gegeben. Aber altersbedingt sind viele Mitglieder gesundheitlich eingeschränkt und können und wollen sich eine lange Radtour nicht mehr zumuten.

So wurde nach der letzten Tour Kritik laut. Die Fahrstrecke sei zu lang gewesen und das gefahrene Tempo zu hoch. Ohne E-Bike könne man an der Tour gar nicht mehr teilnehmen.



Kritik, die der Vorstand und zum Anlass nahm, das Angebot einer „Vatertagstour“ ergebnisoffen auf den Prüfstand zu stellen. Auch die Frage, überhaupt eine Tour anzubieten, stand im Raum.

Aufgaben in neue Hände

Hinzu kam, dass einige Protagonisten, die in der Vergangenheit die Organisation der Fahrt tatkräftig unterstützten, in diesem Jahr nicht zur Verfügung standen.

So konnte Rainer Witte die Tour zwar ausarbeiten, selbst aber nicht mitfahren. Seit vielen Jahren sorgte Iris Kröning für die Verpflegung. Die Frühstückskörbe und das abschließende Mittagessen wurden von ihr zubereitet. Auch diese Aufgabe musste in neue Hände gegeben werden.



*Start auf Hof Neuhaus
24 Väter hatten sich eingefunden*



*Selbst ist der Mann: Rainer Feldhues, Klaus Schlichting
und Heiner Neuhaus (v.l.) mit der Frühstücksverpflegung*

Die Teilnehmer der Tour zeigten sich mit dem Ablauf sehr zufrieden. Die Verpflegung während der Fahrt war gut und reichlich wie immer. Der Abschluss der Fahrt auf Hof Neuhaus mit Bratwurst vom Grill fand ebenfalls die Zustimmung der Väter. Anders als früher waren Ziel und Länge der Tour im Einladungsschreiben bekannt gegeben worden. Die Anforderung einer vorherigen Anmeldung zur Tour hat die Planung erleichtert. Sowohl für die Verpflegung als auch für die Anmeldung im Museum war dies vorteilhaft.

Wer keine Gelegenheit zur Teilnahme hatte, kann den Besuch des Museums natürlich in Eigenregie nachholen. Das Museum befindet sich in Verl-Bornholte, Tulpenweg 26. Es empfiehlt sich, im Vorfeld die Öffnungszeiten telefonisch bei Sascha Dickhut zu erfragen: Tel. 05246/700 5040.

Foto oben: Sascha Dickhut mit Tochter Paulina auf einem Motorrad Standard Kobold aus dem Jahr 1934.

Foto unten: Auch Motorroller verschiedener Hersteller finden sich in dem Zweiradmuseum. Dort ist auch eine historische Tankstelle nachgebaut.

Fotos: Neue Westfälische



Klönen

Vortrag zur Nutzung sozialer Medien

Ein komplexes Thema beim Klönen am 7. Juni hatte sich Michael Baumbach zum Gegenstand seines Vortrags ausgewählt: *Social Media*.

In seiner Einleitung wies er daraufhin, wie sehr die Digitalisierung in unserem Alltag Einzug gehalten hat. Ächzten früher die Bücherregale unter der Last der Brockhaus-Enzyklopädien rufen wir heute schnell und fast überall Informationen über Google ab. Tutorials auf Youtube helfen uns auch bei Alltagsproblemen

Gleichzeitig wirkt sich die Digitalisierung auf unsere Kommunikation aus. Der Brief war früher neben dem Telefon ein unverzichtbares Mittel, miteinander in Kontakt zu treten oder zu bleiben. Heute bestimmen Messenger wie WhatsApp die Kommunikation. Auch die ältere Generation nutzt inzwischen regelmäßig Dienste. Immer mehr Dienstleistungen können ohne Internet und Smartphone gar nicht mehr ohne weiteres in Anspruch genommen werden.

Der Bürgerverein muss neue Mitglieder gewinnen, wenn er auf Dauer bestehen will. Daher nutzen wir auch jetzt bereits digitale Kontaktkanäle. Das ist einerseits unser Internetauftritt. Dort finden sich wichtige Informationen zu unseren Aktivitäten, wie der Veranstaltungskalender, die Satzung und vieles mehr.

Weitere Plattformen sind Facebook, Twitter, Tik Tok oder Instagram. Der Bürgerverein ist auch auf Facebook aktiv, weil diese Plattform sehr beliebt ist bei der Generation 40plus. Diese Generation ist für den Bürgerverein eine wichtige Zielgruppe für die Gewinnung neuer Mitglieder.

In seinem Vortrag gab Michael Baumbach den Teilnehmern einen Einblick in die Welt des Social Media und einen Überblick über die Aktivitäten des Bürgervereins in diesem Umfeld. Gleichzeitig ermunterte er seine Zuhörer, selbst aktiv diese Plattformen zu besuchen. Es lohnt sich.



NEU!

Aus Holskenball wird **Hof- und Familienfest**

19. und 20. August 2023
Hof Kleßmann, Parkstr. 63



Scheunenball am Samstag

Musik und Tanz in der Scheune, Bratwurst und Pommes, Bier und andere Kaltgetränke gegen Hunger und Durst.

Eingeladen sind wie immer Mitglieder, Verwandte, Freunde und alle, die Spaß am Feiern haben.



Am Sonntag ist Familientag!

Eingeläutet wird der Familientag mit einem Gottesdienst unter freiem Himmel. Danach geht es zum gemütlichen Teil über. Es gibt Attraktionen für Kinder und Erwachsene. Ein Kuchenbuffet für die süßen Mäuler und frisch gebrühter Kaffee ist ebenso im Angebot wie Pommes und Bratwurst. Natürlich gibt es auch Kaltgetränke mit und ohne Alkohol.

Ein kurzweiliger Sonntag für die ganze Familie. Ein Besuch auf Hof Kleßmann lohnt sich!



Helfer gesucht!

Damit unser „Hoffest und Familientag auf Hof Kleßmann“ am 19. und 20.8.2023 für den Bürgerverein auch wirtschaftlich ein Erfolg wird, brauchen wir dringend die Mithilfe der Vereinsmitglieder.

Die Vielzahl der Aufgaben für Vorbereitung und Durchführung des Festes kann nicht ausschließlich über externe, kostenpflichtige Kräfte geleistet werden.

Auch die Vereinsmitglieder, die seit vielen Jahren zum Helferteam gehören, sind inzwischen leider keine „vierzig“ mehr. Deshalb brauchen wir fleißige Hände.

Ohne Helfer geht es nicht

Wenn unser Sommerfest (Holskenball) auch in 2024 und den folgenden Jahren in der gewohnten Form durchgeführt werden soll, geht dies nur mit Unterstützung unserer Frauen und Männer aus dem Verein.

Ab Donnerstag 17.8. und am Freitag 18.8. wird aufgebaut und dekoriert. Montag 21.8. und Dienstag 22.8. wird abgebaut. An beiden Veranstaltungstagen sind Bierstände und Grillwagen zu besetzen. Sonntagmorgen müssen die Sitzplätze für den Gottesdienst vorbereitet werden und noch einiges mehr.

Helfertreff auf Hof Kleßmann

Wir laden deshalb am 4.8. jeden, der mithelfen will, zu 18.00 Uhr auf Hof Kleßmann ein. Bei Bier und Bratwurst werden alle Aufgaben konkret vorgestellt und eingeteilt. Es ist für jeden eine passende Aufgabe dabei.



*Foto oben:
Michael Baumbach und Franz-Josef Reinke
schmücken das Scheunendach mit frischem Grün*

*Foto unten:
Aufbau des Fallschirms, der einen großen Teil der
Sitzplätze für den Gottesdienst beschattete*



Entwicklung des Mitgliedsbeitrag 2024

Einführung eines Familienbeitrages

In diesen Tagen wird scheinbar alles teurer und auch der Bürgerverein Sundern möchte daher

.....
Nein der Satz geht jetzt nicht so weiter, wie ihr jetzt vielleicht erwartet. !!

Durch gutes Wirtschaften und erfolgreiche Veranstaltungen auch in 2022/2023 ist der Bürgerverein in der Lage, die Beiträge für 2024 stabil bei 25 € pro Mitglied zu halten. Soweit die gute Nachricht und es kommt sogar noch BESSER !

Der Vorstand geht noch einen Schritt weiter und macht den Mitgliedern den Vorschlag, zukünftig einen Familienbeitrag in Höhe von 40 € pro Familie (ein bestehender Haushalt) anzubieten.



Das neue Konzept

Eine Familie - ein Beitrag

Warum ist das für den Verein wichtig?

Der Bürgerverein Sundern mit seinen ca. 250 Mitgliedern und einem Altersdurchschnitt von ca. 70 Jahren hat keine Zukunft, wenn es nicht gelingt, die Struktur des Vereins deutlich zu verändern.

Für unseren Verein ist nicht nur der Altersdurchschnitt, sondern auch die Größe und damit die Wahrnehmung in der Öffentlichkeit wichtig. Daher muss es unser aller Ziel sein, den Verein zu vergrößern, zu verjüngen und auf die Zukunft auszurichten.

Die Einführung eines attraktiven Familienbeitrags und Freizeitangebot auch für junge Familien, wie z.B. die geplante Veranstaltung auf der Burgbühne Stromberg, im August diesen Jahres, sollen erste/weitere Schritte in diese Richtung sein.

Wir sind überzeugt, dass wir alle noch mehr Spaß an unseren Veranstaltungen haben, wenn diese noch besser besucht werden und dort noch mehr Leben herrscht. Erinnern wir uns nur mal an die Freude, die uns allen der Familientag auf unserem Holskenball macht.

Der Vorstand denkt bei der geplanten Einführung nicht nur an Neu-Mitglieder sondern möchte auch den aktuellen Mitgliedern die Chance geben, zukünftig auf den Familienbeitrag umzustellen. Die Mitgliedschaft im Bürgerverein rechnet sich. Erinnern wir uns, was der Verein alles für die Mitglieder in 2022/2023 „gesponsert“ hat. Zum Beispiel

- Grünkohlessen (komplettes Grünkohlbuffet)
- Gänseessen (Zuschuss pro Kopf 7,00 €).
- Maritimer Abend (Zauberer)

um nur mal 3 aktuelle Beispiele zu nennen. Dazu noch die tollen Tagesreisen und die Fahrt zur Mosel zum absoluten Vorzugspreis. Wer rechnen kann, kommt zu dem Schluss, die Mitgliedschaft der Partnerin oder des Partners zum Familienbeitrag ist ein Gewinn, für sich selbst und für den Bürgerverein.

Den Vorschlag zum Familienbeitrag möchte der Vorstand den Mitgliedern auf der nächsten Jahreshauptversammlung zur Abstimmung vorlegen. Bereits heute wollen wir Euch darüber informieren, damit ihr euch dazu eine Meinung bildet und Rückfragen stellen könnt.

Michael Baumbach

SILVIA MILCHERS
RECHTSANWÄLTIN

Ihre Ansprechpartnerin für Rechtsfragen in Sundern!
Rechtsanwältin Silvia Milchers
Hardenbergstraße 18 – 33332 Gütersloh
Tel. 05241-2338170
www.kanzlei-milchers.de

SUNDERN
APOTHEKE

Apothekerin Sabine Günther
Inhaber: Apotheker Dr. Olaf Elsner e.K.
Carl-Bertelsmann-Straße 69
D-33332 Gütersloh
Telefon: +49 5241 – 2218880
Fax: +49 5241 – 2218882

Das Team aus der Sundern-Apotheke berät Sie gerne!

Familienausflug des Bürgervereins zur Burgbühne Stromberg



Sonntag, 13. August 2023

Wer kennt sie nicht, die Geschichte des kleinen Mowgli, der im Urwald von Wölfen aufgezogen wird und spannende Abenteuer mit seinen Freunden Baghira und Balu bestehen muss.

Die Schlange Kaa und der Tiger Shir Khan trachten ihm nach dem Leben. Mit Mut und Geschick besteht Mowgli diese Herausforderungen.

Die Burgbühne in Stromberg setzt diese schöne Geschichte wunderbar in Szene. Ein Erlebnis für jung und alt.

Der Bürgerverein hat aus diesem Grund für 50 Personen Karten für das Theaterstück beschafft und einen Bus organisiert.

Der Bus fährt um 13:45 Uhr am Heidewald-Parkplatz an der Buschstraße ab. Die Rückfahrt ist gegen 17:00 Uhr geplant und endet wieder am Heidewald-Parkplatz.

Einladung

Alle Kinder/Enkelkinder
von Mitgliedern können kostenlos teilnehmen.

Eine Begleitperson ist Voraussetzung.
(Ein Erwachsener kann natürlich mehrere Kinder begleiten)

Kinder, die keinen Bezug zum Bürgerverein haben, können natürlich auch mitfahren. Für sie ist ein Kostenbeitrag von 12,00 EUR zu entrichten. Teilnehmende Erwachsene - auch die Begleitpersonen - zahlen 17,50 EUR.

In dem Preis ist die Busfahrt und der Eintritt enthalten.

Die Anzahl der Plätze ist begrenzt. Gibt es mehr Anmeldungen als freie Plätze, werden Mitglieder des Bürgervereins bevorzugt berücksichtigt.

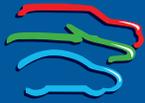
Anmeldungen bitte mit Anzahl der Personen und Alter per eMail an Info@Buergerverein-Sundern.de senden.
Anmeldeschluss ist der 31. Juli 2023.

Wer keinen Platz bekommt, kann Karten direkt über die Burgbühne buchen: <https://buchung.burgbuehne.de/Willkommen.php>



Zuschauerraum der Burgbühne in Stromberg

Autohaus
KNEMEYER



**MEHRMARKEN
CENTER**

35.000 Autos

passen nicht auf unseren Hof
aber auf unsere Homepage.



www.autohaus-knemeyer.de

OPEL SERVICE



Autohaus Knemeyer GmbH
Marienstr. 18, 33332 Gütersloh, Tel.: 05241 9038-0



**Grüne Ideen
Da ist für jeden was dabei**

Gütersloh, Bruder-Konrad-Straße 44
www.blumeneickhoff.de
blumeneickhoff@t-online.de
Telefon 052 41-4 05 57
Telefax 052 41-47 08 43

J.G. Schumacher

SCHUMACHER MACHT HAUSTECHNIK



Sanitär



Heizung



Klima



Energieeinsparung

Heidewaldstraße 42 · 33332 Gütersloh · Telefon 0 52 41/5 10 61

SCHMID

Andreas Schmid
Fliesenlegermeister



FLIESEN, PLATTEN,
MOSAIK UND
NATURSTEIN
VERLEGUNG

Harkortweg 3
33332 Gütersloh
TEL. 0 52 41/ 4 92 40



*100 Jahre
jung!*

Ihr gemütlicher Treffpunkt in Rietberg-Varensell

Gutbürgerliche Küche mit westfälischen Spezialitäten

Gesellschaftsraum bis 60 Personen

Partyscheune bis 200 Personen

Biergarten

Selbstgebraute Bierspezialitäten



**Rietberg-Varensell · Schulstraße 80 · Tel.: 052 44/29 00
www.gaststaette-hesse.de**

FLANKSTEAK MIT KARTOFFELN À LA RYAN

ZUBEREITUNG: 1 STUNDE

FÜR 4 PERSONEN
ALS HAUPTGERICHT

4 große Ofenkartoffeln
1 EL Olivenöl
½ TL Salz
¼ TL frisch gemahlener
schwarzer Pfeffer
200 g Parmesan, frisch
gerieben
1 TL fein geschnittener
Thymian
1 TL fein geschnittener
Rosmarin
¼ TL geräuchertes Paprika-
pulver oder Piment d'Espelette

1 Knoblauchzehe, gerieben
50 g Butter
12 Schalotten
1 Flanksteak

SCHON GEWUSST?

Das Flanksteak ist auch unter dem Namen kleine Bavette bekannt. Das flache, leicht marmorierte Stück aus dem Bereich zwischen Keule und Bauch ist 600–800 g schwer, etwa 30 cm lang, 15 cm breit und 3 cm hoch. Ursprünglich gab es den Schnitt nur in den USA, Kanada und Australien, aber mittlerweile gibt es Flanksteak auch von Tieren aus deutscher Zucht.

ZUBEREITUNG

1. Die Kartoffeln quer mehrere Male so tief einschneiden (nicht durchschneiden), dass sie sich auffächern lassen. Olivenöl, Salz, Pfeffer, Parmesan, Thymian, Rosmarin, Paprikapulver und Knoblauch verrühren. Die Mischung und jeweils 1 TL Butter mithilfe eines Teelöffels zwischen den Kartoffelscheiben verteilen und jede Kartoffel in Alufolie wickeln. Die Kartoffeln auf dem heißen, geschlossenen Grill 40 Minuten bei etwa 180 °C indirekt garen.
2. Die ungeschälten Schalotten zu den Kartoffeln auf den Grill legen und 10–15 Minuten indirekt grillen, bis sie weich sind. Die Schalotten vom Grill nehmen, am Wurzelende etwa 1 cm abschneiden und je drei Schalotten aus der Schale auf einen Teller drücken.
3. Das Flanksteak direkt bei hoher Temperatur unter mehrmaligem Wenden grillen, bis ein ausgeprägtes Grillmuster zu sehen ist. Das Steak dann bei etwa 100 °C indirekter Hitze weitergrillen, mit einem Kerntemperaturthermometer versehen und ziehen lassen, bis es 57 °C Kerntemperatur (Garstufe medium) erreicht hat.
4. Das Steak in dicke Streifen schneiden und mit den Schalotten und den Kartoffeln auf Tellern anrichten. Die Kartoffeln nach Belieben mit weiterem frisch geriebenem Parmesan bestreuen.



Termine 2023

07. Juli

Klön-Radtour
Besuch der Feuerwache Gütersloh und Abschluss bei Café Mühlenstroth
Abfahrt um 16.00 Uhr vom Parkplatz Heidewald an der Buschstraße

4. August

Helfertreff zur Vorbereitung des Hof- und Familienfestes
18.00 Uhr Hof Kleßmann, Parkstraße 63

13. August

Fahrt zum Theaterstück „Dschungelbuch“
Freilichtbühne Oelde-Stromberg
Abfahrt mit dem Bus um 13.45 Uhr vom Parkplatz Heidewald an der Buschstraße

19./20. August Hof- und Familienfest

Samstag, 19. August ab 20.00 Uhr, Scheunenball mit Live-Musik
Sonntag, 20. August ab 10:30 Uhr, Beginn Familientag mit Gottesdienst
beide Veranstaltungen finden statt auf Hof Kleßmann, Parkstraße 63

10. November

Mitgliederversammlung mit anschließendem Grünkohlessen
Beginn 19:00 Uhr. Die Lokalität steht noch nicht fest

Ende November/Anfang Dezember

Weihnachtszauber Schloss Bückeberg. Der genaue Termin steht noch nicht fest!

10. Dezember

Advents- und Jubilarfeier
Brauhaus Gütersloh - Beginn 15:00 Uhr

Auflösung Kreuzworträtsel

			Änderung einer Konstruktion	E	verallt.: Angestellter Backwerk	L	öster. Grenzort oberhalb von	ängstlich, mutlos	F	Lebensenergie (TCM) mieten	Q	Abk.: Landessozialgericht lat.: Fläche	L	
				U	M	B	A	U	biblischer Prophet Schauder erregend	E	L	I ₄	A	S
			Versicherungsbeitrag	P	R ₃	A	E	M	I	E	Abk.: Realgymnas. Fenstervorhang	R	G	
Unterstützung	H	kleinlich Palästinaorganisation	P	L	O	Gesinde an dieser Stelle	B	A	G	A	G	E	Riese der griech. Sage	
V ₁	I	D	E	O	T	H	E	K	Keimgut künstl. Wasserstraße	S	A	A	T ₇	
Filmverleih	L	13. griech. Buchstabe Haut straffen	N	Y	Volk im Orient Zentralgestirn	I	R	A	K	E	R	Eibe-zufluss	I	
Kachel, Wandplatte	F	L	I	E ₈	S	E	Gauner Sportmannschaften	B	A	N	D	I	T	
	L	E	I	B	Position bestimmen türk. Anischnaps	O	R	T	E	N	islam. Name Jesu chem. Z.: Helium	I	S	A
Körper eines Lebewesens		weit weg Schmerzruf	F	E	R	N	erraten Muskelzucken	E	R	A	H	N ₆	E	N
Hauptstadt v. Georgia (USA)	A	T	L	A	N	T	A ₂	Kfz.-Z.: Erfurt	L	E	E	R	E	
H	U	E	K	E	I	M	E	Inhaltslosigkeit						
Zuruf an Zugtiere gr. Vorsilbe: gegen	A ₅	N	T	I	Kürzel der ehem. Tschechoslowakei	C	S	F	R					

V₁ | A₂ | R₃ | I₄ | A₅ | N₆ | T₇ | E₈

Bürgerverein Sundern e.V.
Hans Joachim Nowark
Auf der Haar 108
33332 Gütersloh



*Bürgerverein Sundern-Gütersloh e.V.
Tradition und Zukunft*

Aufnahmeantrag

Hiermit beantrage ich die Mitgliedschaft im Bürgerverein Sundern. e.V.:

Name:	
Vorname:	
Straße / Nr.:	
Postleitzahl / Ort:	
Telefon:	
E-Mail:	
Datum, Unterschrift:	

SEPA Lastschriftmandat:

Ich ermächtige den Bürgerverein Sundern, Zahlungen von meinem Konto mittels Lastschrift einzuziehen. Zugleich weise ich mein Kreditinstitut an, die von dem Bürgerverein Sundern auf mein Konto gezogenen Lastschriften einzulösen.

Hinweis: Ich kann innerhalb von acht Wochen, beginnend mit dem Belastungsdatum, die Erstattung des belasteten Betrages verlangen. Es gelten dabei die mit meinem Kreditinstitut vereinbarten Bedingungen.

Der Beitragseinzug erfolgt mit Beginn des 2. Mitgliedsjahres jährlich zum 01.03.

Der Mitgliedsbeitrag beträgt z. Z. **25,00 EUR/Jahr**

Iban NR.:	
BIC:	
Kontoinhaber:	
Name Der Bank	
Datum/ Unterschrift:	



Verwirrende Zeiten brauchen klare Finanzen.

Behalten Sie Ihre finanziellen
Ziele im Blick.
Wir unterstützen Sie dabei.



Mehr auf
[sparkasse.de/mehr-als-geld](https://www.sparkasse.de/mehr-als-geld)

 Sparkasse
Gütersloh-Rietberg-Versmold

Weil's um mehr als Geld geht.